

## Projektbeschreibung | Kolumbien

### Begleitung Jugendliche in eine gewaltfreie Zukunft

In Tumaco sind drei Viertel der Bewohner/-innen Flüchtlinge, die durch den Krieg aus ihren Dörfern in die Stadt vertrieben wurden. Die Gewalt und Armut ist hoch. Besonders die jungen Menschen sind betroffen. Die Theologin Ulrike Purrer teilt das Leben der Menschen; sie begleitet Kinder und Jugendliche und sucht mit ihnen gewaltfreie Wege und neue Lebensziele.

#### Armut und Gewalt in Tumaco

Die kolumbianische Stadt Tumaco leidet seit mehr als 25 Jahren unter den Kämpfen zwischen verschiedenen bewaffneten Gruppierungen. Die Stadt gehört zu den am stärksten von Armut und Gewalt betroffenen Städten Kolumbiens. Die Gewalt ist überall präsent. Die Hälfte der Bevölkerung hat mindestens einen Verwandten, der durch Kugeln entweder der Guerillas oder der Paramilitärs umgekommen ist. Die Infrastruktur in dieser Region ist zudem prekär. Es fehlt an Trinkwasser und einem Abwassersystem und die Gesundheitsversorgung kann nicht gewährleistet werden. Die Menschen schlagen sich als Tagelöhner durch, da Arbeitsplätze rar sind.

#### Jugendliche entwerfen ein eigenes Lebensprojekt

Die Fundacion Afrosinfronteras will verhindern, dass Kinder und Jugendliche von bewaffneten Gruppen rekrutiert werden. Das Team des «Centro Afro» setzt dabei bei den konkreten Bedürfnissen der Jugendlichen an. So lernen die jungen Menschen aktiv Lebensziele zu verfolgen. Sie werden bestärkt, sich für den Frieden und Verbesserungen im Viertel einzusetzen. Die Jugendlichen entwickeln ein kritisches und politisches Bewusstsein, soziales Engagement und Gewaltfreiheit. Die Mitarbeitenden von Fundacion Afrosinfronteras genießen von der Bevölkerung und den bewaffneten Gruppen eine hohe Glaubwürdigkeit und werden respektiert. Ulrike Purrer arbeitet und lebt im selben Quartier wie die Jugendlichen. Diese Nähe ermöglicht eine hohe Qualität der Begleitung. Sie unterstützt die kirchliche Organisation in der Betreuung der Kinder und Jugendlichen und ist dafür zuständig die Jugendleiter/-innen der gesamten Organisation fortzubilden.

---

#### Tätigkeit:

Kinder- und Jugendarbeit

---

#### Partnerorganisation:

Fundacion Afrosinfronteras

---

#### Zielgruppe:

Afrokolumbianische Kinder und Jugendliche

---

#### Einsatzdauer:

1. Mai 2018 bis 30. April 2021

---

#### Region/Land:

Tumaco, Kolumbien



Ulrike Purrer mit der Jugendgruppe von Colorado



### Fachperson:

Ulrike Purrer  
Theologin und Übersetzerin

Postkonto 60-394-4

IBAN CH53 0900 0000 6000 0394 4

Vermerk: Ulrike Purrer

### Ziele

Die Jugendlichen übernehmen aktiv Verantwortung für ihr Leben und ihr Stadtviertel.

- Die Kinder und Jugendlichen tragen ihre Konflikte zunehmend gewaltfrei aus.
- Die Kinder und Jugendlichen lernen Lebensziele zu formulieren und zu verfolgen.
- Die Jugendlichen haben nach dem Schulabschluss eine konkrete Perspektive.
- Die Jugendleiter/-innen sind gut ausgebildet.

### Massnahmen

In regelmässigen Gruppenstunden und persönlichen Gesprächen begleitet Ulrike Purrer ca. 100 Kinder und Jugendliche in ihrem von Armut, Ungerechtigkeit und Gewalt geprägten Alltag. Gemeinsam entwickeln sie eigene Lebensziele, die auf klaren Werten basieren: Gewaltfreiheit, Toleranz, Solidarität und soziale Gerechtigkeit.

- Die Jugendlichen vernetzen sie durch regelmässige Treffen im «Centro Afro».
- Informationen zur Politik und Gesellschaft im In- und Ausland helfen ihnen, den Alltag und ihren Lebensentwurf neu auszurichten.
- Ulrike Purrer unterstützt ca. 20 junge Erwachsene bei der Suche von Stipendien, Arbeitsmöglichkeiten und dem Aufbau von Kleinunternehmen (z.B. Schneiderei, Stoffe bedrucken, Haare flechten).
- Sie bildet ca. 50 Jugendliche zu Jugendleitern/-innen aus, die zu wichtigen Akteuren in ihrem Umfeld werden.

### Rolle von COMUNDO

COMUNDO stellt die Rekrutierung von geeigneten Fachpersonen für die jeweiligen Projekte, die Ausbildung sowie die optimale Einsatzvorbereitung sicher. Während ihres Einsatzes wird Ulrike Purrer von der lokalen Koordinationsperson sowie unsere Programmverantwortliche begleitet. COMUNDO konzentriert sich auf den direkten Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Fachpersonen, den lokalen Partnerorganisationen und den beteiligten Bevölkerungsgruppen im Einsatzland.

### Budget

COMUNDO trägt alle Kosten für das Personalprojekt von Ulrike Purrer.

Lebens- und Sozialkosten	CHF	85'532.80
Rekrutierung und Ausbildung	CHF	13'200.00
Projektbegleitung	CHF	39'000.00
Sensibilisierung	CHF	15'600.00
Zentrale Dienste	CHF	26'635.30
<b>Vollkosten des gesamten Einsatzes</b>	<b>CHF</b>	<b>179'968.10</b>
<b>Vollkosten des Einsatzes für 2018</b>	<b>CHF</b>	<b>40'108.25</b>

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**



COMUNDO  
im RomeroHaus  
Kreuzbuchstrasse 44, CH-6006 Luzern  
Telefon: +41 58 854 11 00  
www.comundo.org

